

**MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ
BADEN-WÜRTTEMBERG
Postfach 10 34 44 70029 Stuttgart**

**LVN/X.400: C=DE; A=DBP; P=BWL; O=MLR; S=POSTSTELLE
E-Mail: poststelle@mlr.bwl.de
FAX: 0711/126-2255 oder 2379 (Presse)**

Az.: 12 - 0305.3 (0306)

Stuttgart, 24.08.2016

Stellenausschreibung

Der Landesbetrieb ForstBW trägt Verantwortung für 39 % der Landesfläche von Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von 330.000 ha Staatswald und der Betreuung und Bewirtschaftung von ca. 900.000 ha Kommunal- und Privatwald ist der Landesbetrieb ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. Der wirtschaftliche Erfolg ist die Basis für unser Engagement für Naturschutz und Gesellschaft. Dazu tragen landesweit ca. 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei.

In der Betriebsleitung des Landesbetriebes ForstBW ist am Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 8 zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Referent/in Natura 2000

zunächst befristet bis zum 14.01.2018 zu besetzen. Die Stelle ist im Referat 82 Fachbereich Forstpolitik und forstliche Förderung des RP Freiburg, Dienstort Freiburg, angesiedelt.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage des § 14 Abs. 2 TzBfG. Vorbeschäftigungen beim Land Baden-Württemberg sind daher einstellungshindernd. Entsprechende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Aufgabenbeschreibung:

Ihre Aufgabe ist die Erstellung von Fachgutachten für waldbetreffende Aspekte der Managementplanung in Natura 2000-Gebieten, den sogenannten Waldmodulen. Die Erarbeitung des Waldmoduls erfolgt auf Basis zugelieferter Teilgutachten sowie zusätzlicher Sach- und Geodaten und umfasst die folgenden Tätigkeiten:

- Qualitätssicherung und Einarbeitung der Teilgutachten der Waldbiotopkartierung und Artenerfassung der FVA Baden-Württemberg sowie fachliche Rückkopplung zu den jeweiligen Zulieferungen;
- Qualitätssicherung und Einarbeitung der Auswertungen der Forsteinrichtung zu den Buchen-Lebensraumtypen;
- Erstellung einer konsistenten Ziel- und Maßnahmenplanung für die einzelnen Schutzgüter einschließlich der Abwägung möglicher Zielkonflikte;
- Mitwirkung bei der Festlegung von allgemeingültigen Entwicklungszielen und den daraus resultierenden Maßnahmen bei der Modulerstellung;
- Mitwirkung bei der Abstimmung der Jahresarbeitsprogramme mit der Naturschutzverwaltung;
- Qualitätssicherung zugelieferter Geodaten sowie Aufbereitung der Sach- und Geodaten für die Eingabe in die landesweite MaP-Datenbank;
- Abstimmung der Fachgutachten mit den Unteren Forstbehörden;
- Abstimmung der Fachgutachten und der Gesamtmanagementpläne in allen walddrelevanten Aspekten mit den Referaten 56 Naturschutz und Landschaftspflege der Regierungspräsidien;
- Mitwirkung bei Auftakt-, Informations- und Beiratsveranstaltungen im Rahmen des Akzeptanzmanagements (Information und Einbindung von Eigentümern/Bewirtschaftern, Verbänden und betroffenen Fachverwaltungen);
- Stellungnahmen zu waldbetreffenden Aspekten der Managementplanung nach Offenlage des Planes;
- Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen zum Thema Natura 2000;
- Abwicklung von Werkverträgen zur Dateneingabe in die MaP-Software;
- ggf. eigenständige Eingaben in das Auszahlungssystem LAIS.

Im Rahmen der Weiterentwicklung von NATURA 2000 können weitere Aufgaben hinzukommen.

Unsere Anforderungen an Sie:

- überdurchschnittlich abgeschlossenes Studium der Forstwissenschaft mit Diplom (Universität) oder konsekutivem Master (Universität) oder konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen);
- fundierte forstfachliche Kenntnisse, insbesondere im Bereich Waldbau und Standortkunde sowie in den Bereichen Natur- und Artenschutz (Artenkenntnisse und Naturschutzrecht);
- vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Waldnaturschutz und Natura 2000 sowie Verwaltungserfahrung sind von Vorteil;
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue forst- und naturschutzfachliche Sachverhalte sowie spezielle Anwenderprogramme wie FOKUS, InFoGis, GIStern;
- gute Kenntnisse in den Office-Standardprogrammen;
- fundierte Kenntnisse in der Anwendung von GIS-Systemen und in der Anwendung von Datenbanken sind von Vorteil;
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit;
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit;
- Entschlussfreude und Entschlusskraft sowie Durchsetzungsvermögen;
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und ein hohes Maß an Belastbarkeit;
- ausgeprägte Kommunikationsstärke und Überzeugungskraft;
- Bereitschaft zu gelegentlichem Außendienst;
- gültigen Führerschein Klasse B (bitte Nachweis beifügen).

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **09.09.2016 unter Angabe der Kennziffer 0306/fdfr/1731** an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg - Personalreferat - , Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart oder per

E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an poststelle@mlr.bwl.de.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Franke (Tel. 0761-208-1408) oder Herr Winterhalter (Tel. 0761-208-1410) gerne zur Verfügung.

gez.:

Hartmut Schiering

Leiter des Personalreferats